

## Öffentliche Stellenausschreibung

Im Landeslabor Schleswig-Holstein (Lebensmittel-, Veterinär- und Umweltuntersuchungsamt) in Neumünster ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle einer/eines

### **Chemielaborantin / -laboranten oder Chemisch-technische Assistentin / Assistenten**

in Vollzeitbeschäftigung (derzeit 38,7 Std./Wo.) unbefristet zu besetzen.

Zu den wesentlichen Aufgabenbereichen des Landeslabors Schleswig-Holstein gehören Untersuchungen und Begutachtungen zur amtlichen Überwachung von Lebensmitteln und Bedarfsgegenständen, Fleischhygiene- und Geflügelfleischhygieneuntersuchungen, Labordiagnostiken (z. B. zur Tierseuchenbekämpfung), Boden- und Umweltuntersuchungen sowie die Tierarzneimittel-, Futtermittel- sowie Handelsklassenüberwachung. Der Sitz des Landeslabors ist Neumünster.

**Das ausgeschriebene Aufgabengebiet**, das im Fachbereich „Bedarfsgegenstände“ des Geschäftsbereiches 4 „Lebensmittel und Bedarfsgegenstände“ angesiedelt ist, umfasst insbesondere:

- Technische Tätigkeiten zur Untersuchung und Auswertung von Körperkontakt- und Lebensmittelkontakt-Bedarfsgegenständen u.a. mittels chromatographischer Methoden (HPLC, GC)
- Technische Tätigkeiten zur warenkundlichen Untersuchung von Bedarfsgegenständen aus Glas, Keramik und Metall, u.a. mittels Röntgenfluoreszenzanalyse
- Herstellung und Verwendung von Migraten u.a. zur Untersuchung auf Schwermetalllässigkeit
- Tätigkeiten zur Untersuchung und Identifizierung u.a. mittels photometrischer Verfahren (FTIR) und zugehörigen Datenbanken
- Analytische und koordinierende Tätigkeiten zur Qualitätssicherung
- Entwicklung und Optimierung von Untersuchungsmethoden
- Untersuchung von Zoll-Einfuhrproben

## **Das Anforderungsprofil**

Voraussetzungen für die ausgeschriebene Stelle sind:

- Abgeschlossene Ausbildung zur Chemielaborantin bzw. zum Chemielaborant oder zur Chemisch-technischen Assistentin bzw. zum Chemisch-technischen Assistenten, möglichst mit ausgewiesener beruflicher Erfahrung
- Kenntnisse über die Untersuchung von Bedarfsgegenständen sind wünschenswert
- Selbstständigkeit, Genauigkeit und Engagement bei der Probenbearbeitung
- Souveräner Umgang mit den gängigen EDV-Programmen (MS-Office), sicherer Umgang mit Laborinformationsmanagementsystemen (LIMS)
- Interesse an der Lösung analytischer und zielgerichteter Fragestellungen
- Gute chemische Kenntnisse und Erfahrungen in der Analytik von Lebensmitteln und/oder Bedarfsgegenständen insbesondere chromatographischer Methoden (GC, HPLC)
- Erfahrungen in der Methodenentwicklung und Methodvalidierung sowie mit Qualitätsmanagementsystemen
- Darüber hinaus werden Eigeninitiative und Leistungsbereitschaft, Teamfähigkeit und Belastbarkeit vorausgesetzt.

## **Wir bieten Ihnen**

- eine selbstständige, interessante und vielseitige Tätigkeit als Mitglied eines erfahrenen Teams in einem modernen Zentrum für Dienstleistungen aus den Bereichen des Verbraucher- und Umweltschutzes
- bei Vorliegen der tariflichen und persönlichen Voraussetzungen ist eine Eingruppierung bis zur Entgeltgruppe 9 TV-L möglich.

Das Land Schleswig-Holstein setzt sich für die Beschäftigung von Menschen mit Behinderung ein. Schwerbehinderte und ihnen Gleichgestellte werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Die Vereinbarkeit von Beruf und Familie sowie die Förderung der Teilzeitbeschäftigung liegen im besonderen Interesse der Landesregierung. Deshalb werden an Teilzeit interessierte Bewerberinnen und Bewerber besonders angesprochen.

Ausdrücklich begrüßen wir es, wenn sich Menschen mit Migrationshintergrund bei uns bewerben.

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen mit den üblichen Unterlagen (mindestens Lebenslauf, Schul-, Ausbildungs-, Arbeitszeugnisse) richten Sie bitte per E-Mail als MS Word- oder PDF-Datei ( max. 10 MB ) bis zum

**28.11.2018**

an das Landeslabor Schleswig-Holstein, Max-Eyth-Str.5, 24537 Neumünster, an folgende E-Mail Adresse: [bewerbung@lsh.landsh.de](mailto:bewerbung@lsh.landsh.de), Kennwort: **LSH 4310**

Auf die Vorlage von Lichtbildern/Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich und bitten daher, hiervon abzusehen.

Bei fachlichen Fragen zum Anforderungsprofil und der damit verbundenen Aufgaben wenden Sie sich bitte an den Fachbereichsleiter Hr. Dr. Schrör [Jan-Philipp.Schroer@lsh.landsh.de](mailto:Jan-Philipp.Schroer@lsh.landsh.de) oder Tel. 04321-904/515.

Für tarifrechtliche Fragen sowie Fragen zum Bewerbungsverfahren steht Ihnen Frau Stöckhardt [Martina.Stoeckhardt@lsh.landsh.de](mailto:Martina.Stoeckhardt@lsh.landsh.de) oder Tel. 04321-904/777 gerne zur Verfügung.

Nähere Hinweise zum Landeslabor finden Sie im Internet unter:

<http://www.landeslabor.schleswig-holstein.de>.